

Bekanntmachung UVgO: Internetanschluss Quant-GPICz

Vergabenummer	2026/10/00012
Bezeichnung	Internetanschluss Quant-GPICz
Art der Vergabe	Öffentliche Ausschreibung
Vergabe- und Vertragsordnung	UVgO
Art des Auftrags	Dienstleistung

Auftraggeber

Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung	Hochschule Nordhausen
Postanschrift	Weinberghof 4
Ort	99734 Nordhausen
Telefon	+49 3631420233/238
Fax	+49 3631420816
E-Mail	beschaffung@hs-nordhausen.de
URL	https://www.hs-nordhausen.de
Bei Vergabe im Namen und für Rechnung	Beabsichtigte Leistungen im Namen und für Rechnung: Hochschule Nordhausen Weinberghof 4 99734 Nordhausen

Adresse der den Zuschlag erteilenden Stelle

[Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"](#)

Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

[Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"](#)

Auftragsgegenstand

Leistungsbeschreibung

Art der Leistung	Internet-Glasfaseranschluss 10 Gbit/s
Umfang der Leistung	Entsprechend der den Ausschreibungsunterlagen beigefügten Leistungsbeschreibung.

Erfüllungsorte

Haupterfüllungsort

Bezeichnung	Hochschule Nordhausen
Postanschrift	Weinberghof 4
Ort	99734 Nordhausen
Ergänzende / Abweichende Angaben zum Erfüllungsort	Übergabestandort: Quant-GPICz Testbed Forschungsdatacenter im Keller Anger 76 99947 Sundhausen

Ausführungsfristen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist	Die Bereitstellung und den Zeitraum der Anmietung entnehmen Sie bitte der den Ausschreibungsunterlagen beigefügten Leistungsbeschreibung.
--	---

[Da die zu vergebende Leistung durch Drittmittel finanziert wird und die Projektlaufzeit nach heutigem Stand zum 31.08.2029 endet, ist eine Abnahme durch die Hochschule Nordhausen nach dem 31.08.2029 nicht verbindlich.](#)

Fristen

Bezeichnung	Datum, ggf. Uhrzeit
Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen (u.a.)	17.11.2026
Angebotsfrist	19.11.2026 10:00 Uhr
Zuschlags-/Bindefrist	10.01.2027

Wertung

Wertungsmethode der Vergabe

Wertungsmethode **Niedrigster Preis**

Lose

Etwaige Vorbehalte wegen Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter

Die Vergabe ist nicht in Lose aufgeteilt.

Nachweise / Bedingungen

Vom Unternehmen einzureichende Unterlagen

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Sonstige Unterlagen

- Anschreiben auf Firmenbogen: Einreichung eines kurzen formlosen Anschreibens auf einem aktuellen Firmenbogen.
- KMU-Erklärung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Selbsterklärung des Bieters, ob das Unternehmen oder die Unternehmensgruppe die KMU-Kriterien (Kleinstunternehmen, kleines und mittleres Unternehmen) erfüllt.
(KMU-Status: Ja oder Nein).
- Vertragsmuster: Mit dem Angebot ist ein Vertragsmuster einzureichen.

Auflagen zur persönlichen Lage

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bedingungen für den Auftrag

Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind

Rechnungslegung erstmalig nach Bereitstellung, danach monatlich
30 Tage ohne Abzüge
..... % Skonto bei Zahlung innerhalb von 14 Tagen ab Rechnungsdatum.

Für den Versand von E-Rechnungen per E-Mail an uns verwenden Sie bitte ausschließlich die folgende E-Mail-Adresse: rechnung@hs-nordhausen.de. Bitte senden Sie die Rechnungen vorzugsweise als Anhang nach der Spezifikation ZUGFeRD 2.0 oder X-Rechnung.
Wir nutzen zusätzlich die für die Thüringer Landesbehörden bereitgestellte zentrale Rechnungseingangsplattform. Diese kann über die URL <https://verwaltung.thueringen.de> erreicht werden. Weiterhin ist ein Direktaufruf über die URL <https://xrechnung-bdr.de> möglich.
Die für die Rechnungseingangsplattform benötigte Leitweg-ID für die Hochschule Nordhausen lautet: 16901515-0001-55.

Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge

Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für die Ausführung der

Nein

betreffenden Dienstleistung
verantwortlich sein sollen

Vergabeunterlagen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Postalischer Versand	Nein
Elektronisch	Ja, mittels Vergabemarktplatz "DTVP"
URL zu den Auftragsunterlagen	https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXVHYY4DYH3GB51M/documents
Zusätzliche Angaben über die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und der Zugriffsmöglichkeit auf die Vergabeunterlagen	

Angebote

Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Beginn der Angebotsöffnung	19.11.2026 10:00 Uhr
----------------------------	----------------------

Angebotsabgabe

Art der akzeptierten Angebote	Elektronisch in Textform
URL zur Abgabe elektronischer Angebote	https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXVHYY4DYH3GB51M
Zugriff auf Preisdokumente bis zur manuellen Freigabe während der Angebotsprüfung/-wertung sperren (Zwei-Umschlags-Verfahren)	Nein
Eingabemöglichkeiten zu Angebotspreisen für Unternehmen innerhalb des Bietertools sperren	Nein

Weitere Anforderungen an Angebote

Angebote sind in Form von elektronischen Katalogen einzureichen oder müssen einen elektronischen Katalog enthalten.	Nein
Forderung von Proben und Mustern	Nein

Besondere Anforderungen zu Unterauftragnehmern

Die Namen der Nachunternehmer sind bereits bei der Angebotsabgabe anzugeben.	Ja
--	----

Nebenangebote

Nebenangebote	werden nicht zugelassen.
---------------	--------------------------

Verfahren/Sonstiges

Sonstige Informationen

**Sonstige Informationen für
Bieter/Bewerber**

Es wird darauf hingewiesen, dass nur die von der Vergabestelle angeforderten Unterlagen innerhalb der Angebotsauswertung Berücksichtigung finden. Für die Preisangaben ist lediglich das von der Vergabestelle geforderte Dokument (Leistungsverzeichnis in Form des Preisblatts / excel-Tabelle zu verwenden). Alle darüber hinausgehend eingereichten Preisangaben (z.B. selbst erstellte Angebote auf Firmenbogen) finden bei der Auswertung keine Berücksichtigung.

Änderungen an den Vergabeunterlagen sind unzulässig. Etwaige Protokolle oder sonstige Korrespondenz im Zusammenhang mit dem Abschluss dieses Vertrages, insbesondere Liefer-, Vertrags- und Zahlungsbedingungen des Auftragnehmers sind nicht Vertragsbestandteil.

VOL Teil B in der jeweils gültigen Fassung wird Gegenstand des Auftrages.

Für alle Rechtsbeziehungen zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer gilt deutsches Recht unter Ausschluss des internationalen Privatrechts insbesondere des UN Kaufrechts.

Hinweise zur Eigenerklärung nach § 8 ThürVgG:

Der Bieter ist verpflichtet mit Abgabe des Angebots eine vollständig ausgefüllte Eigenerklärung zur Einhaltung der Bestimmungen des Vergabegesetzes vorzulegen. Diese Eigenerklärung ist den Vergabeunterlagen beigelegt. Den Vergabeunterlagen ist außerdem das Formular "Erläuterungen zur Eigenerklärung zum Thüringer Vergabegesetz gemäß § 8 Absatz 1 Satz 1 ThürVgG" beigelegt.

Der Auftragnehmer verpflichtet sich, für jeden schuldhaften Verstoß gegen eine der Verpflichtungen nach den §§ 6, 7 und 12 Abs. 2 ThürVgG, eine Vertragsstrafe im Sinne von § 13 Abs. 1 S. 1 ThürVgG in Höhe von 2,00 % des Auftragswertes an den Auftraggeber zu zahlen.

Der Auftragnehmer verpflichtet sich ebenfalls zur Zahlung der Vertragsstrafe für den Fall, dass der Verstoß durch einen vom Auftragnehmer selbst eingesetzten Nachunternehmer oder einen von diesem eingesetzten Nachunternehmer begangen wird, es sei denn, der Auftragnehmer kannte den Verstoß nicht und musste ihn auch nicht kennen.

Die Geltendmachung dieser Vertragsstrafe bleibt nach § 13 Abs. 4 ThürVgG von der Geltendmachung einer Vertragsstrafe aus anderen Gründen sowie der Geltendmachung sonstiger Ansprüche unberührt.

Der Auftraggeber ist zur fristlosen Kündigung des Vertrages berechtigt, wenn der Auftragnehmer und/oder dessen Nachunternehmer die aus dem § 6 ThürVgG resultierenden Anforderungen schuldhaft nicht erfüllt / erfüllen sowie schuldhaft gegen die Verpflichtungen der §§ 7 und 12 Abs. 2 ThürVgG verstößt / verstoßen.

Erklärungen des Bieters zum Angebot:

Ich bin mir (Wir sind uns) bewusst, dass wissentlich falsche Angaben (eine wissentlich falsche Angabe)

1. meinen (unseren) Ausschluss von diesem Vergabeverfahren zur Folge hat,
2. nach Erhalt des Zuschlags den Auftraggeber wegen Verletzung einer vertraglichen Pflicht zur fristlosen Kündigung des Vertrages berechtigt,
3. im Fall der Kündigung des Vertrages wegen wissentlich falscher Angaben der vorstehenden Erklärungen Schadensersatz von mir (uns) zu leisten ist,
4. meinen (unseren) Ausschluss von weiteren Auftragserteilungen zur Folge haben kann.

Ich erkläre (wir erklären), dass das vom Auftraggeber vorgeschlagene Produkt Inhalt meines (unseres) Angebotes ist, wenn Teilleistungsbeschreibungen des Auftraggebers den Zusatz "oder gleichwertig" enthalten und von mir / (uns) keine Produktangaben (Hersteller- und Typbezeichnung) eingetragen wurden.

An mein (unser) Angebot halte ich mich (halten wir uns) bis zum Ablauf der Zuschlagsfrist gebunden.

Ich erkläre (wir erklären), dass mir (uns) zugegangene Änderungen der Vergabeunterlagen Gegenstand meines (unseres) Angebots sind.

Bekanntmachungs-ID

CXVHYY4DYH3GB51M